

German-Reich AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§ 1. Allgemeines

Für die Geschäftsbeziehung zwischen "Jürgen Schultze" und dem Kunden gelten bei Bestellungen über diesen Briefmarken Spezialisten Onlineshop ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Mit der Erteilung eines Auftrages erkennt der Käufer meine Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen an. Abweichungen von meinem Angebot bzw. meiner Auftragsbestätigung sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt sind. Sie können diese AGB unter der Webadresse www.german-reich.de/german_reich_agb.html jederzeit aufrufen und mit Hilfe Ihres Internetbrowsers ausdrucken oder auf Ihrem Rechner als *. Pdf Datei speichern. "Jürgen Schultze" kann diese allgemeinen Geschäftsbedingungen und ergänzende besondere Geschäftsbedingungen nachträglich ändern. In einem solchen Fall wird Jürgen Schultze Ihnen die geänderten Bedingungen mitteilen und die Änderungen deutlich hervorheben. Wenn Sie mit diesen Änderungen nicht einverstanden sind, können Sie innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung widersprechen. Erfolgt in dieser Zeit kein Widerspruch, gelten die Änderungen als genehmigt. Jürgen Schultze wird auf das Widerspruchsrecht, die Bedeutung Ihres Verhaltens und auf die resultierenden Rechtsfolgen in der Mitteilung besonders hinweisen.

§ 2. Meine Angebote als Personenfirma

Sämtliche von "Jürgen Schultze" angebotene Briefmarken, Ganzsachen, Briefe Propagandakarten und Belege-Angebote sowie philatelistische Artikel werden einer genauen Prüfung unterzogen. In sehr vielen Fällen werden die Briefmarken aktuell von Verbandsprüfern geprüft, befundet oder attestiert angeboten. Sollte dennoch einmal Grund zur Beanstandung bestehen, dann bittet "Jürgen Schultze" um Ihre Rückmeldung in Ihrer Mail (Siehe Widerrufsbelehrung - Mailadresse). Alle Artikelabbildungen insbesondere Briefmarken, Belege und Briefe sind, wenn nicht anders angegeben, vom Original erstellt. Diese stellen nicht in jedem Fall den Artikel naturgetreu dar, sondern dienen der Veranschaulichung und Archivierung. Je nach verwendetem Bildschirm, können insbesondere Farben und Größen unterschiedlich dargestellt werden. Dies ist jedoch kein Mangel. Maßgeblich ist die Beschreibung des jeweiligen Artikels. Für Beschreibungen, insbesondere für die Richtigkeit des Katalogwertes, wird keine Garantie gegeben. Ein Katalogwert ist als Wertansatz zu verstehen, der allen Briefmarkenhändlern und Briefmarkensammlern als Grundlage zum Tauschen und Handeln dient. Dieser Wert unterliegt Schwankungen. Die Angebote von "Jürgen Schultze" sind stets freibleibend. Irrtümer, Preisänderungen und Zwischenverkauf bleiben vorbehalten. Alle angegebenen Katalognummern entsprechen - wenn nicht anders angegeben - denen der gängigen Kataloge.

§ 3. Zustandekommen eines Vertrages

Bei allen Briefmarken-, Ganzsachen, Briefe Propagandakarten und Belege-Angebote handelt es sich um Unikate (Einzelstücke). Briefmarken welche mindestens über 60 Jahre alt sind, sind immer als Unikate anzusehen. Diese können nur einmal bestellt werden. Bestellungen die über einen Suchmaschinen-Link zustande kommen führen nicht unweigerlich zu einem Kaufvertrag. Der Kaufvertrag kann eventuell nicht zustande kommen, wenn diese Briefmarken schon verkauft worden sind und die Angebots-Datensätze aus dem Cach der Suchmaschine stammen. Jürgen Schultze hat keinen kontrollierenden und regelnden Einfluss auf den Inhalt, der in den Suchmaschinen zu finden ist. Bitte aktualisieren Sie Ihren Browser, wenn Sie unseren e-shop über eine Suchmaschine gefunden haben. Und bitte nutzen Sie unsere eigene Shop Suchfunktion. Zum Zustandekommen eines Kaufvertrages kommt hier der Kunde zum Zug, der die Unikate zuerst bestellt hat. Ist der Wunsch des Käufers vorhanden, zum Beispiel von postfrischen Briefmarken oder Sätzen, mehrere Bestellungen aufzugeben bittet Jürgen Schultze um eine Anfrage hierzu. Sammlerzubehör und Literatur bleibt von der Unikatregelung ausgenommen, soweit diese ständig zu besorgen ist. Bei Mehrfach-Kauf ist für die Lieferung somit die Reihenfolge des Bestelleinganges beim e-shop ausschlaggebend. Bei Bestellungen direkt an "Jürgen Schultze" wird ebenso verfahren, es sei denn, ein Artikel ist nicht vorrätig. Es gelten zusätzlich zur AGB von "Jürgen Schultze" auch die Liefer-, Versand und Datenschutzbestimmungen welche im e-shop gesondert aufgeführt sind. Mit der Bestellung kommt zwischen dem Käufer/der Käuferin und "Jürgen Schultze" ein rechtswirksamer Kaufvertrag zustande. Die Bestellung verpflichtet den Käufer zur Bezahlung sowie Abnahme der Warenbestellung und "Jürgen Schultze" zur Lieferung. Wer für Dritte bestellt, haftet mir gegenüber selbstschuldnerisch. In jedem Fall erfolgt bei einer Bestellung nur eine Lieferung nach dem Zahlungseingang auf ein Konto von "Jürgen Schultze". Jürgen Schultze ist berechtigt bei so genannten "Spaßbestellern" den bestellten Betrag gerichtlich einzufordern und eine Bearbeitungspauschale von 50,- EUR je Bestellung zu erheben. Sollte ein Besteller und auch ein Spaßbesteller, den erworbenen Artikel nicht abnehmen oder bezahlen, kann Jürgen Schultze wegen Nichterfüllung den Bestell-Betrag, einen erlittenen Schaden und einen Bearbeitungsaufwand verlangen. Jürgen Schultze ist hier in der Lage den ausstehenden Betrag ab dem Bestelltermin mit 5 % über dem - Jeweiligen Basiszinssatz - der Europäischen Zentralbank zu verzinsen zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Bleibt der Besteller mit der Abnahme des Kaufgegenstandes länger als 14 Tage ab Zugang der Bereitstellungsanzeige im Rückstand, so ist Jürgen Schultze nach Setzung einer Nachfrist von 14 Tagen berechtigt vom Vertrag zurückzutreten. Der Besteller hat der Fa. Jürgen Schultze für die Aufwendung und den entgangenen Gewinn eine pauschale Entschädigung von 15 % des Kaufpreises zu zahlen. Die pauschale Entschädigung mindert sich in dem Maße, wie der Besteller nachweist, dass Aufwendungen oder ein Schaden nicht entstanden sind. Im Falle eines außergewöhnlich hohen Schadens, behält sich Jürgen Schultze das Recht vor, diesen geltend zu machen. Jeder Besteller, der die bestellten Artikel nicht annimmt, wird grundsätzlich von "Jürgen Schultzes" Angebot in Zukunft ausgeschlossen.

§ 4. Lieferung und Zahlung

Alle Angebote von "Jürgen Schultze" enthalten Preisangaben, die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 7 % bzw. 19 % enthalten. Die Preisangabe enthält auch sämtliche weiteren Preisbestandteile außer den zusätzlich angegebenen Versandkosten. Die entsprechenden Versandkosten, sowie Informationen über Steuern und Kosten, die nicht von „Jürgen Schultze“ in Rechnung gestellt werden, werden Ihnen im Rahmen des Bestellprozesses mitgeteilt. Vom Käufer gewünschte Sondereversendungsformen sind generell möglich und werden nach Absprache gesondert berechnet. Lieferungs- und Zahlungsarten von "Jürgen Schultze" sind auf der e-shop - Angebotsseite näher ausgewiesen. Sie haben folgende Möglichkeiten der Bezahlung: Banküberweisung, Bargeld im Brief. Bei kleineren Beträgen unter 10,- EUR nimmt "Jürgen Schultze" frankaturgültige Deutschlandmarken in Zahlung. Diese Regelung ist freibleibend und verpflichtet "Jürgen Schultze" nicht stets frankaturgültige Deutschlandmarken in Zahlung zu nehmen. Kommen Sie mit der Bezahlung in Verzug, so sind Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz der europäischen Zentralbank zu bezahlen. Sie können nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung aufrechnen. Sie können ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn Ihr Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Sofern Jürgen Schultze die Bestellung des Kunden annimmt, wird die Auslieferung der Ware unverzüglich nach Eingang der Zahlung veranlasst. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von "Jürgen Schultze". Der Versand erfolgt grundsätzlich nur nach Vorkasse. Die Vorkassenregelung ermöglicht Jürgen Schultze preiswerte Briefmarken-Angebote. Durch eine Vorkassenregelung unterhält Jürgen-Schultze kein teures Inkassounternehmen. Jürgen Schultze nimmt eine Reservierung der bestellten Ware bis zum Zahlungseingang innerhalb einer Frist von 7 Tagen vor. Ist bis zu diesem Zeitpunkt die Ware nicht bezahlt sieht sich Jürgen nicht gebunden die bestellte Ware weiter zu reservieren. Bei Stammkunden ist eine Kulanzregelung möglich, aber nicht zwingend erforderlich. Hierüber wird Jürgen Schultze den Kunden unverzüglich informieren.

Falls eine Ware zum Zeitpunkt der vollständigen Zahlung zwischenzeitlich ausverkauft ist und erst neu bestellt werden muss, wird Jürgen Schultze den Kunden umgehend hierüber informieren. Falls Jürgen Schultze ohne eigenes Verschulden zur Lieferung der bestellten Ware nicht in der Lage ist, weil der Lieferant von Jürgen Schultze seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllt, ist Jürgen Schultze dem Kunden gegenüber zum Rücktritt berechtigt. Dieses Recht zum Rücktritt besteht jedoch nur dann, wenn Jürgen Schultze mit dem betreffenden Lieferanten ein kongruentes Deckungsgeschäft (verbindliche, rechtzeitige und ausreichende Bestellung der Ware) abgeschlossen hat und die Nichtlieferung der Ware auch nicht in sonstiger Weise zu vertreten hat. In einem solchen Fall wird Jürgen Schultze den Kunden unverzüglich darüber informieren, dass die bestellte Ware nicht verfügbar ist. Bereits erbrachte Gegenleistungen des Kunden werden unverzüglich zurückerstattet. Falls Jürgen Schultze an der Erfüllung einer Lieferverpflichtungen durch den Eintritt unvorhergesehener Ereignisse, die Jürgen Schultze oder deren Lieferanten betreffen, gehindert wird und Jürgen Schultze diese auch mit der nach den Umständen zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden konnte, z.B. Krieg, Streik, Arbeitskämpfe, Unfälle, Naturkatastrophen, und höhere Gewalt, so verlängert sich die Lieferfrist angemessen. Auch hierüber wird Jürgen Schultze den Kunden unverzüglich informieren. Die gesetzlichen Ansprüche des Kunden bleiben hiervon unberührt. Bei Nichteinhaltung der Lieferfrist aus anderen als den o. g. Gründen ist der Käufer berechtigt, schriftlich eine angemessene Nachfrist mit Ablehnungsandrohung zu setzen. Nach deren erfolglosem Ablauf hinsichtlich der im Vertrag befindlichen Lieferung oder Leistung kann dann der Käufer vom Vertrag zurückzutreten. Schadensersatzansprüche wegen Verzug oder Unmöglichkeit bzw. Nichterfüllung der Lieferung, auch solche, die bis zum Rücktritt vom Vertrag entstanden sind, werden ausgeschlossen. Es sei denn, dass ein gesetzlicher Vertreter der Firma "Jürgen Schultze" vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

§ 5. Widerrufsrecht

Anfang der Widerufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Jürgen Schultze Briefmarken
Ankauf-Verkauf -Zubehör
Lindenplatz 2
16303 Schwedt
briefmarken-schultze@web.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ende der Belehrung

§ 6. Gewährleistung

"Jürgen Schultze" gewährleistet nach den gesetzlichen Vorschriften

§ 7. Registrierung, Prüfung und Nachprüfungen sowie Erhaltungsgrad

Die Sendungen werden vor Auslieferung von "Jürgen Schultze" registriert und optisch archiviert. Diese Unterlagen dienen im Reklamationsfall der Identifikation der Lieferung und zur Bestimmung des Inhaltes. Prüfungen bzw. Nachprüfungen der Artikel bedürfen generell der Zustimmung von "Jürgen Schultze". Mit der Bestellabgabe erkennt der Käufer bereits vorhandene Signaturen/Altprüfzeichen als maßgebend an. Ungeprüfte gestempelte Marken/Briefstücke oder gar Briefe gelten grundsätzlich im Stempel ohne Obligo wenn nicht anders beschrieben. Für postfrisch (**) gilt, dass die Marken unbehandelten Originalgummi ohne Falz / bzw. Falzrest haben.

§ 8. Hinweis zur Verpackungsverordnung

Fa. Jürgen Schultze ist gemäß der Regelungen der Verpackungsverordnung dazu verpflichtet, Verpackungen seiner Produkte/Warenlieferungen (auch solche mit dem RESY-Symbol) kostenlos zurückzunehmen und für deren Wiederverwendung oder Entsorgung zu sorgen, sofern diese nicht das Zeichen eines Systems der flächendeckenden Entsorgung wie etwa dem „Grünen Punkt“ des Dualen System Deutschland AG tragen.

Sollten Sie Fragen zur Rücknahmeverpflichtung haben, so stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Fa. Jürgen Schultze
Briefmarken
Ankauf - Verkauf - Zubehör

Lindenplatz 2
16303 Schwedt
Mail: briefmarken-schultze@web.de

Ich nenne Ihnen dann eine kommunale Sammelstelle oder ein Entsorgungsunternehmen in Ihrer Umgebung, das die Verpackungen kostenfrei entgegennimmt. Sollte dies nicht möglich sein, haben Sie die Möglichkeit, die Verpackung kostenlos an meine Firmenadresse zu schicken. Die Verpackungen werden von mir wieder verwendet oder gemäß der Bestimmungen der Verpackungsverordnung entsorgt. Das Verkaufen von Briefmarken und Sammlerzubehör über den Fernabsatz hat zur Folge, dass von mir erstmals mit Ware befüllte Verpackungen an private Endverbraucher abgegeben werden. Das Aufkommen dieses Verpackungsmaterials ist gering gegenüber sperrigen Verpackungen der Unterhaltungsindustrie. Briefmarken werden überwiegend in einem Briefumschlag und einer Steckkarte verschickt. Viele Empfänger nutzen die Steckkarten für private Zwecke

Zur Sicherstellung der Erfüllung meiner gesetzlichen Pflichten nach § 6 VerpackV habe ich mich einem bundesweit tätigen Rücknahmesystem angeschlossen. Ich bezahle hier eine Entsorgungslizenz. Dieses Lizenzabkommen ist zu jeder Zeit in meinem Firmensitz einsehbar

§ 9. Datenschutz

Mit Auftragserteilung stimmt der Käufer der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der im Rahmen des Bestellvorgangs überlassenen Daten für vertragliche Zwecke und auf Grundlage der Datenschutzbestimmungen ausdrücklich zu. "Jürgen Schultze" verpflichtet sich personenbezogene Daten nur zu erheben, um das Vertragsverhältnis einzugehen. Sämtliche vom Besteller erhobenen persönlichen Daten werden vertraulich behandelt. Ausschließlich im Rahmen der Bestellabwicklung (Zahlung, Versand) werden die notwendigen Daten auch gegenüber Dritten verwendet. Jederzeit können Sie unentgeltlich Auskunft über die über Sie gespeicherten Daten erhalten. Senden Sie "Jürgen Schultze" dazu eine E-Mail.

§ 10. Allgemeines

Sollten aus irgendeinem Grund vereinzelte oder mehrere Bestimmungen und Angaben in dieser vorliegenden AGB unwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt (Klarstellung im Sinne von § 306 Abs. 1 und 2 BGB). Soweit diese AGB Regelungslücken aufweist gelten zwingend die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 11 Erfüllungsort und Gerichtsstand, anwendbares Recht

Auf Verträge zwischen Jürgen Schultze und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung

Nazi Symbole, Juristischer Hinweis

Wenn sich auf unsere Web-Seite Symbole wie dem Hakenkreuz finden sollten, geschieht dies aus dem historischen Material heraus. Wir selber erstellen keine Symbole des Naziregimes. Wir weisen darauf hin, dass die nationalsozialistische Partei NSDAP und hieraus folgend die spätere Regierung Deutschlands von 1933 – 1945 im Hoheitszeichen, im gesamten administrativen Bereich, im Postwesen sowie Zahlverkehr das Hakenkreuz benutzt hat. Für uns ist das Hakenkreuz nur in einem historischen Kontext zu betrachten. Wir werden über die deutsche Zeit von ca. 1800 - bis heute berichten. Dem philatelistischem Zeitraum von 1872 - 1945 geben wir die ausführlichere Aufmerksamkeit. Die Nutzung des Hakenkreuzes als Grafik ist in Deutschland stark eingeschränkt. Das erschwert unsere Vorgehensweise. So werden wir die Zeitzeugnisse für die Aufklärung über das Dritte Reich so weit wir es können entnazifizieren oder dann eben gar kein Bildmaterial verwenden. Briefmarken, Geld und philatelistische Erzeugnisse sind von der Regelung des Nichtzeigens ausgenommen.

Die Verwendung von Kennzeichen verfassungsfeindlicher Organisationen, wie des Hakenkreuzes kann je nach Kontext in Deutschland strafbar sein (§86a StGB). Dies gilt nicht, wenn das Propagandamittel oder die Handlung der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Zwecken dient. German-Reich klärt Briefmarkensammler auf und reflektiert Zeitgeschehen der deutschen Geschichte auch außerhalb des Nazi-Reiches.

Somit kann German-Reich und seine Arbeitsgemeinschaft nicht angezeigt werden.

Law reference for the swatika/other symbols of the nazireich

Our web page can show symbols like the swatika. We don't building ore painting those symbols. Those symbols reflects procedures of the past time. The National Socialist party and later the German government from 1933 - 1945 has used those symbols like the swatika in the national emblem, in the entire management, in the postal service as well in the payment traffic . The using of such symbols is strongly reduced in Germany. In this case we removed the swatika from historical material. That will mean, that we entnazifiere the historical picture. German-Reich does not use these symbols. When these symbols where shown on ouer wesite, it is only done for the clearing-up over historical things and collecting stamps. The using of symbols like the swatika can be punishable in Germany (§86a StGB). This does not apply, if the showing of those symbols reflects procedures of the past time, for collecting tanks, for schools to contemporary investigations, to historians and researchers. German-Reich cannot be indicated, since German-Reich reflects procedures of the past time.

Copyright © Peter Magunski 2011

+ + + + Bestellen Sie Top Angebote bei mir im Briefmarken-Shop oder per Formular!!!! +++++ Jetzt gleich hier anschauen!!!!

Take it easy, cheap and intelligent,

take it from german-reich